

22.01.2021 - 18:28 Uhr

GUTE NACHRICHTEN ANLÄSSLICH DES INTERNATIONALEN TAGES DER BILDUNG!



EINSCHULUNG VERTRIEBENER KINDER: ENFANTS DU MONDE SETZT IN BURKINA FASO EIN NOTBILDUNGSPROJEKT DES GLOBALEN FONDS "BILDUNG OHNE VERZÖGERUNG" (EDUCATION CANNOT WAIT) UM.

Genf, 22. Januar 2021 - In Burkina Faso haben mehr als 300.000 Kinder* und Jugendliche keinen Zugang zu Bildung in den Regionen, die am stärksten von der Sicherheitskrise und der COVID-19-Pandemie betroffen sind. "Education Cannot Wait" - der globale Fonds, der sich für Bildung in Notfällen und langwierigen Krisen einsetzt - hat Enfants du Monde und UNICEF ausgewählt, um diesen jungen Menschen eine inklusive, qualitativ hochwertige Bildung zu ermöglichen. Gute Nachrichten anlässlich des Internationalen Tages der Bildung am 24. Januar!

Eine beträchtliche Investition

Enfants du Monde wird über einen Zeitraum von drei Jahren mit **5 Millionen Dollar** von Education Cannot Wait unterstützt. "Mit dieser Finanzierung können wir in enger Zusammenarbeit mit unseren Partnern vor Ort Andal und Pinal, der Stiftung für Gemeindeentwicklung in Burkina Faso und der Tin Tua Verein sowie mit dem Ministerium für nationale Bildung, Alphabetisierung und Förderung der Landessprachen von Burkina Faso auf die Bedürfnisse und Herausforderungen der Bildung in Notsituationen reagieren. Unser lokales Büro wird die Gesamtkoordination des Projekts sicherstellen", sagt Carlo Santarelli, Generalsekretär.

Sicherstellung der Kontinuität von Bildung in einem fragilen Sicherheitskontext

In **Burkina Faso** hat die wachsende Unsicherheit im Zusammenhang mit Angriffen bewaffneter Gruppen zusätzlich zur COVID-19-Krise zur Schliessung von mehr als **2'000 Schulen*** geführt, wovon mehr als **30**0.000 Schüler betroffen sind.

In den 6 Regionen, die am stärksten von dieser Unsicherheit betroffen sind (Boucle de Mouhoun, Zentral-Ost, Nord-Zentrum, Nord, Osten und Sahelzone), ist der Bildungsbedarf sehr gross: 56 % der Kinder im Alter von 3 bis 17 Jahren gehen nicht zur Schule, was sie grösseren Risiken wie Ausbeutung durch Arbeit, Zwangsheirat oder Rekrutierung in bewaffnete Gruppen aussetzt. Diese Kinder in die Schule zu bekommen, ist daher entscheidend.

Schutz von mehr als 82.000 gefährdeten Kindern

Ziel des von Enfants du Monde koordinierten Projekts ist es, 82.217 vertriebenen Kindern und solchen aus den ärmsten Gastfamilien den Zugang zu hochwertiger Bildung im Zentrum-Ost und zwei weiteren Regionen zu ermöglichen.

Um vertriebene Kinder in den Schulen anmelden zu können, werden für mehr als 5'000 von ihnen Verwaltungsdokumente wie Geburtsurkunden oder nationaler Personalausweise erstellt. 615 Schulinfrastrukturen werden eingerichtet oder gebaut. Es werden Stipendien und Schulsets an mehr als 40.000 Schüler aus den ärmsten Familien verteilt sowie Unterrichtsmaterialien zur

Verfügung gestellt.

Besonderes Augenmerk wird auf die Kinder gelegt, die am häufigsten von der Bildung ausgeschlossen sind: fast 50.000 Mädchen und mehr als 8.000 Kinder, die mit einer Behinderung leben.

Schliesslich werden zum Schutz der Kinder vor COVID-19, **über 500 Schulen Hygiene- und Schutzeinrichtungen erhalten und 400 Schulen werden ausserdem mit Wasserauffang- und Speicheranlagen ausgestattet**. Verhaltens- und Sicherheitskodizes werden in allen Schulen eingeführt.

Qualitativ hochwertige Bildung für benachteiligte Kinder bereitstellen

Das neue Projekt, das von Education Cannot Wait finanziert wird, ist eine Ergänzung zu den Bildungsprogrammen, die Enfants du Monde bereits weltweit umsetzt. Jedes Jahr trägt der Verein zu Aktionen zugunsten von mehr als 400'000 unterprivilegierten Schülern (Kindern und jungen Erwachsenen) in Burkina Faso, Niger, Haiti, Tschad und Guatemala bei, indem er den Zugang und die Qualität der Bildung verbessert. Die Bildung wird an ihre spezifischen Bedürfnisse angepasst, insbesondere durch Unterricht in ihrer Muttersprache und der offiziellen Landessprache, durch Anpassung der Schulkalender (z. B. für Kinder aus Nomadenfamilien) und durch die Entwicklung von Bildungsinhalten, die eng mit der lokalen Kultur verbunden sind.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN

Über Education Cannot Wait

Mehr Informationen hier: www.educationcannotwait.org

Über Enfants du Monde

Enfants du Monde (www.edm.ch) ist eine Schweizer Nichtregierungsorganisation mit Sitz in Genf. Seit mehr als 50 Jahren bietet sie Kindern und Müttern in einigen der ärmsten Länder der Welt hochwertige Bildung und Zugang zu Gesundheitsdiensten. In der Schweiz und in den Einsatzländern führt Enfants du Monde Aktionen zur Förderung der Kinderrechte und der Bildung für nachhaltige Entwicklung durch und setzt dabei auf die Partizipation von Kindern und Jugendlichen.

Enfants du Monde besitzt seit mehr als 30 Jahren das Schweizer Qualitätslabel ZEWO.

- *Quelle: Statistiken über Bildung in Notfällen, Ministerium für nationale Bildung, Alphabetisierung und Förderung der Landessprachen von Burkina Faso, 5. Dezember 2020.
- ** Quelle: Statistisches Jahrbuch 2018/2019, Burkina Faso

Alexandra Bloc, Kommunikationsbeauftragte

communication@edm.ch

Natel +41 76 46 68 638

Medieninhalte



Schüler im Bezirk Zabretanga in Burkina Faso © Enfants du Monde



Beispiel für eine temporäre Lerneinrichtung

 $\label{lem:decomposition} \mbox{Diese Meldung kann unter } \mbox{$\frac{https://www.presseportal.ch/de/pm/100078102/100863764}$ abgerufen werden. }$